

Postanschrift Landkreis Hildesheim, 31132 Hildesheim

Gruppe SPD – CDU  
Fraktion im Kreistag des  
Landkreises Hildesheim

**bearbeitende Dienststelle**

Schulamt

**Diensträume Hildesheim**

Bischof-Janssen-Str. 31

**Ansprechpartner/in** **Raum**

Herr Karl-Heinz Brinkmann 514

**Kontakt**

Telefon: 05121 309-5141

Fax: 05121 309 95-5141

Karl-Heinz.Brinkmann@LandkreisHildesheim.de

**Datum und Zeichen Ihres Schreibens**

**Mein Zeichen / Mein Schreiben**  
(301) Br-Wi

**Datum**  
22.04.2021

**Mülltrennung in allen Schulen in der Trägerschaft des Landkreises Hildesheim**

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit Schreiben vom 15.10.2020 haben Sie folgende Anfrage gestellt:

*Sehr geehrter Herr Landrat Levonen,*

***die Mülltrennung ist in allen Schule in der Trägerschaft des Landkreises Hildesheim ein wichtiger Beitrag zum Umweltschutz und zur Nachhaltigkeit.***

*Die Sensibilisierung der Schüler(innen) für den verantwortungsvollen Umgang mit den nur begrenzt zur Verfügung stehenden Ressourcen muss daher ein wichtiges Ziel insbesondere auch im Schulalltag sein.*

***Wir bitten Sie daher um die Beantwortung folgender Fragen:***

- 1. Wird in allen Schulen in der Trägerschaft des Landkreises Hildesheim eine Abfalltrennung und -entsorgung (mind. Papier, Plastik, Restmüll) mit drei verschiedenfarbige Abfallbehälter sichergestellt? Sollte dies nicht oder nur vereinzelt erfolgen, so teilen Sie bitte die entsprechenden Schulen und eine Begründung mit, warum die entsprechenden Schule/n die vorgenannte Abfalltrennung und -entsorgung nicht durchführen.*
- 2. Werden regelmäßig das eingesetzte Reinigungspersonal (eigene Reinigungskräfte sowie Personal von Dienstleistern) sowie die/der Hausmeister(innen) oder -helfer(innen) auf die fachgerechte Entsorgung entsprechend und regelmäßig hingewiesen?*

**Allgemeine Sprechzeiten & Kontakt**

Mo 8.30-15 Uhr · Di und Fr 8.30-12.30 Uhr · Do 8.30-16.30 Uhr sowie nach Vereinbarung bis 18 Uhr · Mi geschlossen  
Vermittlung 05121 309-0 · Fax Hildesheim 05121 309-2000 · Fax Alfeld 05181 704-8008 · [www.landkreishildesheim.de](http://www.landkreishildesheim.de)

**Sparkasse Hildesheim Goslar Peine** · IBAN: DE08 2595 0130 0000 0016 14 · BIC: NOLADE21HIK

**Volksbank eG Hildesheim-Lehrte-Pattensen** · IBAN DE95 2519 3331 4014 4453 00 · BIC GENODEF1PAT

**Postbank Hannover** · IBAN: DE24 2501 0030 0007 6453 02 · BIC: PBNKDEFF

3. *Sind die Reinigungswagen etc. für das getrennte Einsammeln und damit Entsorgen entsprechend vorbereitet bzw. durch angepasste vertragliche Regelungen sowie ggfs. durch bauliche Maßnahmen sichergestellt?*
4. *Sind für die Beratung und zur Sicherstellung der fachgerechten Entsorgung der ZAH sowie die Klimaschutzagentur (KSA) des Landkreises Hildesheim eingebunden worden?*
5. *In welchen Schulen sind die Umwelt-AGs gebildet worden und wie werden diese in die vorgenannte Thematik mit einbezogen?*
6. *Finden Projekte zur Sensibilisierung in den Schulen statt oder sind solche geplant (z.B. Umwelttag, Müllsammelaktionen im näheren Umfeld/Ort)?*

*Mit freundlichen Grüßen...*

Zunächst bitte ich Sie um Nachsicht, dass die o.a. Anfrage erst jetzt beantwortet wird, aber immer wieder neue Aufgaben im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie und die eilbedürftige Abarbeitung verschiedener Förderprogramme haben die Mitarbeiter\*innen des Schulamtes und des Gebäudemanagements und die Schulen in besonderem Maße gefordert. Insofern sind Vorgänge mit weniger hohen Prioritäten in der Bearbeitung zunächst zurückgestellt, aber nicht vergessen worden.

Dies vorangestellt beantworte ich die Fragen wie folgt:

Zu 1.:

Den Schulen in Trägerschaft des Landkreises stehen Container und Abfalltonnen verschiedener Größen entsprechend dem Bedarf für Bio-Müll und Restmüll zur Verfügung. Über diese kostenpflichtigen Behälter hat die Verwaltung eine Übersicht. Nicht exakt bekannt ist, ob alle Schulen und in welcher Größenordnung die kostenlosen blauen Papierabfallbehälter geordert haben. Von den meisten Schulen ist bekannt, dass es auch blaue Tonnen dort gibt (nicht aber das Volumen). Plastik wird über gelbe Säcke entsorgt.

Zu 2.:

Hausmeister\*innen werden vom Amt für Gebäudemanagement regelmäßig auf fachgerechte Entsorgung hingewiesen. Diese wiederum achten auf die ordnungsgemäße Entsorgung durch das eingesetzte Reinigungspersonal.

Zu 3.:

Die Reinigungswagen sind für das getrennte Einsammeln und Entsorgen vorbereitet.

Zu 4.:

Um Schüler\*innen für das Thema Umwelt und Abfallentsorgung zu sensibilisieren, stellt der ZAH Lehrmittel zur Verfügung, die exakt auf die jeweilige Schule zugeschnitten sind und bietet Besichtigungen des ZAH, des Entsorgungszentrums Heinde oder des Kompostwerkes am Hildesheimer Hafen an. Auch Beratungen für Schulleitungen, Lehrkräfte, Hausmeister\*innen und Eltern können nach Terminabsprache vereinbart werden.

Diese Angebote des ZAH werden von Schulen angenommen.

In der aktuellen Situation planen Schulen solche Termine vor Ort wohl eher nicht.

Die Klimaschutzagentur ist bislang nicht eingebunden, was auch der personellen Situation geschuldet ist.

Zu 5.:

Einen umfassenden Überblick über gebildete Umwelt-AGs hat die Verwaltung nicht. Zumindest an den Schulen, die als Umweltschule ausgezeichnet sind, dürften solche AGs vorhanden sein (IGS Bad Salzdorf, Schiller-Oberschule Sarstedt, Oberschule Bockenem, Richard-v.-Weizsäcker-Schule, Molitoris-Schule Harsum).

Zu 6.:

Solche Projekte hat es in Eigenverantwortung von Schulen immer wieder einmal gegeben, zur Zeit wohl nicht.

Ich hoffe, dass die vorstehenden Antworten Ihre Fragen für den Augenblick ausreichend beantworten.

Tiefere Informationen müssten von den Schulen eingeholt werden. Davon ist verwaltungsseitig wegen nun schon ein Jahr andauernden und sich verändernden Herausforderungen, denen Schulen sich in der Pandemie stellen müssen, und den daraus resultierenden Belastungen abgesehen worden. Dafür bitte ich um Verständnis.

Mit freundlichem Gruß

In Vertretung

  
Hansen